

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 17. März 2025 14:23

Ich kann bei eurem "Ranking" jetzt nicht mithalten, ich wurde von meinen Eltern unterstützt, wobei der Weg ins Studium trotzdem eine große Hürde war, da ich ebenfalls der einzige in der erweiterten Familie bin der überhaupt Abitur gemacht hat, geschweige ein Studium. Ich fand es auch 2009 nicht schwierig die Informationen zu suchen, das ist nur noch einfacher geworden!

Meine Eltern haben gerade so viel verdient, dass es kein Bafög gab (oder nur wenig), ich habe dann übrigens in der Billigstadt Kaiserslautern an der TU studiert. Mein Wohnheim hat da 130 Euro warm mit Internet und Wasser, Strom, Heizung flat gekostet 😊 Später bin ich in eine reguläre Mietwohnung in der Stadt gezogen, 200 Euro warm. Das gleiche Wohnheim hat sich mittlerweile verteuert. Jetzt kostet es 200 Euro mit allen Flats. Im Jahr 2025.

Was ich sagen will: Es muss nicht jeder in Köln, München, Hamburg, Tübingen, Münster, etc. studieren, besonders nicht für Allerweltsfächer und erst Recht nicht, um Lehrer zu werden. Wer das möchte, soll es bezahlen.